

Philipp Hegel
Gezähmtes Lesen, wildes Schreiben

Philipp Hegel
Gezähmtes Lesen,
wildes Schreiben

Band 1

Zur Lektüre von Werkgeschichten



WALLSTEIN VERLAG

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) – SFB 980
Episteme in Bewegung. Wissenstransfer von der
Alten Welt bis in die Frühe Neuzeit – Projekt-ID 191249397

Bei dieser Arbeit handelt es sich zugleich um eine Dissertation an der
Technischen Universität Darmstadt.

Für Ulrike

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten
sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© Wallstein Verlag, Göttingen 2024
(für die deutsche Ausgabe)
www.wallstein-verlag.de

Vom Verlag gesetzt aus der Adobe Garamond
Umschlaggestaltung: Susanne Gerhards, Düsseldorf, unter Verwendung
von: Entwurfshandschrift, SLA-CS-A-1-a-3, Blatt 39v.
Aufnahme: Schweizerisches Literaturarchiv (SLA), Bern, Nachlass Spitteler.
Druck: Hubert & Co, Göttingen
gedruckt auf säure- und chlorfreiem, alterungsbeständigem Papier
ISBN 978-3-8353-5304-6

Inhalt

I WERKZUSAMMENHÄNGE

1	Werk und Mythos	7
2	Editionsphilologische Werkbegriffe	11
	<i>Aspekte des editionsphilologischen Werkbegriffs</i>	11
	<i>Materielle und syntaktische Aspekte</i>	19
	<i>Semantische Aspekte</i>	25
	<i>Paratextuelle Aspekte</i>	31
	<i>Pragmatische Aspekte</i>	35
	<i>Editionsphilologische Positionen zum Werkbegriff</i>	44
3	Hermeneutische Heuristik	55
	<i>Arbeit am Text als Arbeit an der Tradition</i>	55
	<i>Skalen des Lesens</i>	60
	<i>Zur Position der Edition</i>	67
	<i>Zweierlei Lesarten</i>	71

II MODI LEGENDI

1	Existenz und Methode	77
	<i>Existenz</i>	77
	<i>Methode</i>	84
2	Lesen als Annäherung	97
	<i>Richards' Experiment</i>	97
	<i>Häresie der Paraphrase</i>	120
	<i>Affektiver Fehlschluss</i>	126
3	Lesen als Bewegung	132
	<i>Affektive Stilistik</i>	132
	<i>Affektiver Fehlschluss als Fehlschluss</i>	142
	<i>Ausweitungen</i>	154
4	Lesen als Distanzierung	163
	<i>Ferne Lektüre</i>	163
	<i>Algorithmische Kritik</i>	171
5	Edieren als Auszeichnen	179
	<i>Editionen und nahe Lektüren</i>	179
	<i>Editionen und langsame Lektüren</i>	184
	<i>Das Gegebene, das Bestimmte und das Unbestimmte</i>	189
	<i>Editionen und distanzierte Lektüren</i>	201

6	Philologische Erkenntnis	203
7	Dokument, Text und Werk	208

III LECTIONES VARIANTES

1	Grenzen des Werkes und Grenzen der Intertextualität	219
2	Nahe Lektüren von Varianten	228
3	Langsame Lektüren von Varianten	236
4	Auf dem Schaum gefahrvoller Meere	243
5	Erweiterungen der nahen und langsamen Lektüren von Varianten	259
6	Distanzierte Lektüren von Varianten	272
7	Werkgeschichte und Textarchäologie	277

IV STOFFE UND MOTIVE

1	Motiv und Edition	283
2	Kritik der Stoff- und Motivgeschichte	288
3	Begriffliche Annäherungen	297
	<i>Stoff, Gehalt und Form</i>	297
	<i>Motive</i>	305
4	Zentralität, Stabilität und Relevanz von Motiven	314
	<i>Zentralität und Stabilität</i>	314
	<i>Ein Donner abseitwärts</i>	322
	<i>Relevanz</i>	336
5	Lektüren der Stoffe und Motive	342
	<i>Nahe und langsame Lektüren von Stoffen und Motiven</i>	342
	<i>Distanzierte Lektüren von Stoffen und Motiven</i>	355
6	Erwartungen	363
7	Motiv und Werk	375

ANHANG

	Bildnachweis	385
	Quellen	385
	Forschungsliteratur	388
	Dank	406